

PRESSEMITTEILUNG

DJV begrüßt Fusion in Berlin und Brandenburg

Berlin, 2.10.2007 – Die beiden DJV-Landesverbände Verein Berliner Journalisten und Brandenburger Journalisten-Verband haben am heutigen Abend ihre Verschmelzung zum neuen Journalisten-Verband Berlin-Brandenburg beschlossen. Auf zwei parallel stattfindenden Mitgliederversammlungen votierten die anwesenden Mitglieder der beiden Verbände jeweils einstimmig für die Fusion zum 1. Januar 2008. Beim Verein Berliner Journalisten stimmten Prozent dafür, beim Brandenburger Journalisten-Verband war das Votum einstimmig.

Als ersten wichtigen Schritt zu einer schlagkräftigen Journalistengewerkschaft in Berlin und Brandenburg bezeichnete DJV-Bundesvorsitzender Michael Konken die Verschmelzung. „Die Fusion ist ein klares Signal an die Journalistinnen und Journalisten in Berlin und Brandenburg, die zu Recht einen leistungsfähigen DJV fordern. Mit vereinten Kräften wird der neue Journalisten-Verband Berlin-Brandenburg die Interessen seiner Mitglieder noch besser wahrnehmen können.“ Der nächste Schritt müsse zu einem späteren Zeitpunkt der Beitritt des DJV Berlin zu dem neuen Verband sein, betonte Konken.

Bis Jahresende bestehen der Verein Berliner Journalisten und der Brandenburger Journalisten-Verband weiter. Anfang 2008 wird dann eine Mitgliederversammlung den Vorstand des neuen Journalisten-Verbandes Berlin-Brandenburg wählen. Die bisherigen Mitglieder des Vereins Berliner Journalisten und des Brandenburger Journalisten-Verbandes gehören ab 1. Januar 2008 automatisch dem neuen Journalisten-Verband Berlin-Brandenburg an.

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Hendrik Zörner

Bei Rückfragen: Tel. 030/72 62 79 20, Fax 030/726 27 92 13
Sie finden unsere Pressemitteilung auch unter www.djv.de



PRESSEHAUS 2107
SCHIFFBAUERDAMM 40
10117 BERLIN
TEL: 030/72 62 79 20
TELEFAX 030/726 27 92 13
E-MAIL: DJV@DJV.DE
INTERNET: WWW.DJV.DE